



MITTWOCH 14.3.2012

KOSTENLOS!

# NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Im Verbund mit dem he! NORDERNEY -Magazin

Internet: [www.nomo-online.de](http://www.nomo-online.de)



## Jan Weer meent:

Wenig Wind verheißt einen schönen Tag. Sanfte zwei bis drei Windstärken wehen mit sieben Grad. Heute gibt es aber auch ein paar Wolken, die den guten Eindruck mitunter trüben. Wasser von oben gibt es aber wohl nicht. **Hochwasser** ist heute um 15.40 Uhr, **Niedrigwasser** um 9.39 + 22.01 Uhr. **Wassertemperatur:** 7 Grad. **SA:** 6.48 Uhr; **SU:** 18.34 Uhr

## In Kürze

### Betriebsversammlung im Krankenhaus

Im Norderneyer Krankenhaus findet heute eine Betriebsversammlung statt. Die Mitarbeiter sollen über den aktuellen Stand der Entwicklungen im Krankenhaus informiert werden, wie Geschäftsführer Manfred Weigt mitteilte. Zu konkreten Inhalten wollte Weigt sich im Vorfeld nicht äußern.

## Keine Erhöhung der Beiträge



Wilhelm Schlitt wurde für 60jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt. Am letzten Freitag hielt der TuS seine Jahreshauptversammlung ab.

(bad) – Der Turn- und Sportverein (TuS) Norderney hat im vergangenen Jahr solide gewirtschaftet. Der Verein hielt am Freitagabend seine jährliche Hauptversammlung ab. Rund 80 Mitglieder nahmen teil.

Vorstandsvorsitzender Manfred Hahnen fasste es so zusammen: „Der Verein ist wirtschaftlich mehr als gesund.“ Auch in Zukunft solle das sportliche Angebot des Vereins im Vordergrund stehen. Der demografische Wandel mache allerdings auch vor dem TuS nicht halt.

Für dieses Jahr gab der Vorstandsvorsitzende aber Entwarnung: „Es besteht kein Anlass, über eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge nachzudenken.“ Der Verein könne den Mitgliederschwund zwar nicht verhindern, werde sich aber bemühen, ihn in Grenzen zu halten.

Auch am Freitag wurden wieder langjährige Mitglieder geehrt. Viele Ehrungen dieser Art sieht Hahnen in Zukunft nicht auf den Verein zukommen. Es gebe eine Tendenz, den Verein als reinen Dienstleister zu sehen. Viele träten mittlerweile im Frühjahr ein und im Herbst wieder aus, um im Winter die Mitgliedsbeiträge zu sparen. Auch die Auswahl des Angebots werde komplizierter. Es sei „extrem schwierig, immer wieder neue Angebote zu schaffen, die auch langfristig Erfolg haben“, erklärte Hahnen.

Auch auf das ehemalige Gästehaus, das derzeit zu Wohnungen und einem Vereinsraum ausgebaut wird, ging Hahnen ein. „Es gibt aus unserer Sicht kein Argument für ein Gästehaus“, stellte Hahnen die Position des Vereinsvorstandes dar.

>> Fortsetzung auf Seite 3

## Was liegt an?

### 14. März

15-17 Uhr, Strickcafé, deLeckerbeck, Schmiedestraße

15 Uhr, Kino für Kids: ev. Gemeindehaus, Gartenstraße

16 bis 18.30 Uhr, Lesetreff in der Bücherstube, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11

19.30 Uhr, Landesbühne: Endspiel, Kurtheater (18 - 22 €)

20 Uhr, Yoga-Abend, „Kleine Robbe“, Weststrand (5 €)

### Ansonsten

Badehaus, 9.30 bis 21.30 Uhr

Klimatherapie – tägl. Einstieg, Badehaus (11.30 Uhr), Anmeldung: 04932 / 891-356

Ev. Inselkirche, Kirchstraße, 8 bis 17 Uhr

Kath. Kirche Stella Maris, Goebenstraße 2, 11 bis 12 Uhr

Bademuseum, 11 bis 16 Uhr

Jugendzentrum im Haus der Begegnung, 15 bis 22 Uhr

Rathaus am Kurplatz, 8.30 bis 12.30 Uhr

Spielhaus „Kap Hoorn“ an der Marienstraße, 11 bis 18 Uhr

Kinderspielhaus „Kleine Robbe“, 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Nationalpark-Haus am Hafen, 10 bis 17 Uhr

**DEN NORDERNEYER MORGEN BEKOMMEN SIE ÜBERALL, WO ES BRÖTCHEN UND ZEITUNGEN GIBT !**

## Nomo-Tasche



LKW Plane

29€

Norderneyer Morgen Winterstr. 6

## Unten links

„Teekesselchen“ sind Wörter, die zwei oder mehr Gegenstände bezeichnen. Klassiker ist etwa der und das Schild (der vom Ritter und das auf der Straße). Teekesselchen herauszufinden ist ein beliebtes Spiel in der Schule. Aber auch viel, viel später ist man nicht davor gefeit, auf ein solches hereinzufallen. Fragt doch der Kollege: „Wann wird es endlich Frühling?“ Antwort: „Am 20. März.“ Er: „Ne, nicht auf Papier, sondern da draußen!“

Kirchenvorstandswahl  
18. März 2012



Ihre Stimme für die Gemeinde  
SONNTAG – 11.00 bis 18.00 Uhr  
ev. luth. Gemeindehaus - Gartenstraße 20

GEMEINDE  
STARK MACHEN

# Landesbühne Niedersachsen Nord: Samuel Beckett - Endspiel

(red) – Die Landesbühne Niedersachsen-Nord führt heute Abend Samuel Becketts Theaterstück „Endspiel“ auf. Das Stück hat nur zwei handelnde Personen: Hamm (Thomas Hary) und Clov (Aom Flury). Zwei Männer in einer ausweglosen Situation: Der Herr sieht nichts und kann nicht aufstehen, der Diener sieht alles und kann nicht sitzen. Und so tun sie das Einzige, was ihnen bleibt: Sie spielen. Das gleiche Spiel, immer wieder.

Hamm und Clov, die Figuren in Samuel Becketts Endspiel, wissen es: Hamm ist kein Blinder, er spielt einen Blinden; Clov ist auch nicht sein Diener, er spielt nur Hamms Diener.

Aus dieser doppelbödigen Situation schlägt Samuel Beckett, der Literaturnobelpreisträger von 1969, jede Menge dramatischen Profit. Die Manöver der beiden Protagonisten sind nur scheinbar absurd. Das entspricht Becketts Sicht auf die Welt: Das Leben ist ein Spiel, wir alle spielen unsere Rollen und sind uns dessen bewusst. Becketts Theater ist befreit von Illusionen, Spieler und Rolle sind untrennbar mit-



*Herr und Diener: in Samuel Beckett Stück „Endspiel“ spielen die beteiligten Personen ihr Leben wie eine Rolle im Theater. Das Spiel dient nur einem Zweck, der Suche nach Sinn im Leben. Foto: Landesbühne*

einander verbunden, nur der Tod kann das Spiel beenden. Und so stellt sich bei Beckett immer wieder die Frage nach dem Sinn des Lebens oder – in der Bedeutung des Absurden – nach dem Sinn des Todes. Wie bei Albert Camus suchen auch Becketts Figuren nach einem Grund, sich nicht umzubringen. Allerdings ist diese Suche bei Beckett spielerischer, humorvoller, irischer.

Beckett ist Existenzialist. Vom Mittelalter bis in die Ba-

rockzeit feierte die Kunst das Göttliche. Nietzsche erklärte Gott dann für tot. Die Existenzialisten waren die ersten, die Gott aus ihrer Weltsicht ausschlossen. Die Verschiebung in der Sicht auf die Welt, besteht darin, dass ein Leben ohne Gott nicht mehr auf ein Ziel zusteuert, sondern nur noch aus sich selbst heraus gelebt wird, bis es eines Tages zu Ende geht – einfach so.

Doch Beckett lehnt nicht jegliches Engagement für Welt und Menschen ab. Wenn die

Welt als Ganzes keinen Sinn hat, bleibt dem Menschen nur noch, das eigene Selbst radikal zu erforschen und von der Unmöglichkeit dieses Unterfangens zu erzählen. Wenn keine Hoffnung den Blick vernebelt, so ermöglicht die neue Freiheit dem Menschen das von Illusionen bereinigte Nachdenken über das Leben. Beginn der Vorstellung ist um 19.30 Uhr im Kurtheater Norderney. Eintritt: 18 bis 22 Euro pro Person.

Anzeigen

**Küchen- und  
Reinigungshilfen  
bietet:**

**NorderNEYer  
Service GmbH**

Kontakt: 0162-9732760

**Wohn- &  
Geschäftsimmobilien**  
Tel. 0151 - 405 15 499  
www.ines-kirch-norderney.de

**LandTours** HEUTE  
SEGWAY TOUREN geführte  
Inseltour  
Tel. 04932 933 995 9.30 + 15 h

**HANOI BISTRO**  
Mittag- und Abendtisch  
Winterstr. 21 - Tel.: (04932) 840275  
Dienstag Ruhetag

**Nicht  
umsonst...  
aber gratis.**

**NORDERNEYER  
MORGEN**  
JEDEN MORGEN ALLES  
VOM DER INSEL

Strandcafé & Restaurant

**GIFTBUDE**

**Wir haben wieder geöffnet!  
Täglich ab 10.00 Uhr  
durchgehend warme Küche.  
– Fischspezialitäten –**

**Am Weststrand 2 – Tel. 04932 99 13 72  
www.giftbude.de**

Pasquale Gargiulo

## IMPRESSUM

Verlag: Fischpresse GbR  
Herausgeber:  
Dirk Kähler (v.i.S.d.P.), Anja Pape  
Winterstr. 6, 26548 Norderney  
T.: 04932-99 1899, Fax: 04932-99 18 79  
Redaktion: Dirk Kähler, Anja Pape,  
Bernd Dörner  
Mail: [info@norderneyer-morgen.de](mailto:info@norderneyer-morgen.de)  
Internet: [www.nomo-online.de](http://www.nomo-online.de)  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.  
Druck und Verlag: Fischpresse GbR  
**Auflage: 2.400 Exemplare.**



# TuS Norderney: Keine Erhöhung der Beiträge



Der neue TuS-Vorstand: (v. li.) Eike Lennermann, Reinhard Kasperek, Klaus Schlüter, Ulrich Cramer, Gerda Plavenieks, Gerwin Harms, Manfred Hahnen und Markus Forner.

## Fortsetzung von Seite 1

Wirtschaftlich werde das Haus sich mehr als selbst tragen.

Für 16 der Wohneinheiten gebe es bereits Zehn-Jahres-Verträge zur Vermietung. Die restlichen sieben Wohnungen würden von TuS-Mitgliedern angemietet. Schon jetzt sei das Konzept aufgegangen. Ohne Werbung zu treiben, seien über 120 Bewerbungen eingegangen. Auch der Vereinsraum sei gesichert. Dazu gebe es sogar einen Zuschuss vom Kreissportbund. Einzige Bedingung: Der Raum dürfe nur rein sportlich genutzt werden, so Hahnen.

Der TuS habe „Opa Korus“ viel zu verdanken, meinte der Vorsitzende. Die Korus-Stiftung unterstütze den Verein seit vielen Jahren. Als Namen für das neue Haus schlug Hahnen deshalb „Korus-Haus“ vor. Diese Idee fand unter den Anwesenden breite Zustimmung.

Kassenwart Markus Forner stellte die Zahlen des vergangenen Jahres vor. Forner hatte die Kasse im letzten Jahr komplett umgestellt. Jetzt sei es möglich, jeden Bereich detailliert zu bewerten, so Forner. Kosten und Einnahmen ließen sich genau miteinander vergleichen. Dadurch sei es möglich gewesen, an den richtigen Stellschrauben zu drehen und das Ergebnis des Vereins zu verbessern. Eine entsprechend positive Bilanz zog der Kassenwart für das vergangene Jahr. Der Ausblick in das laufende Jahr sei „natürlich nur ein Blick in die Glaskugel“ und könne nicht mehr als eine Schätzung sein, so Forner. Dennoch erwarte er ein deutlich positives Ergebnis. Dieses Geld dürfe allerdings keine Begehrlichkeiten wecken. Es werde zur Schuldentilgung dringend benötigt.

Auch Wahlen standen in dieser Jahreshauptversammlung an. Neuer zweiter Vorsitzender ist Klaus Schlüter. Er löst Harald Märten ab. Neuer Schriftführer ist Gerwin Harms. Als dritter Beisitzer wurde Ulrich Cramer in den Vorstand gewählt. Gerda Plavenieks wurde als erste Beisitzerin wiedergewählt und auch Kassenwart Markus Forner wurde in seinem Amt bestätigt. Für den verstorbenen Manfred Richter wurde Friedrich Fischer in den Ältestenrat gewählt. Im nächsten Jahr stehe auch wieder die Wahl des Vorstandsvorsitzes an, so Hahnen. Er sehe die Zeit reif für einen hauptamtlichen Vorstandsvorsitzenden. Mancher um einiges kleinere Verein habe bereits einen Vorsitzenden, der sich ausschließlich um die Belange des Vereins kümmere. Auch für die Position des Kassenwartes mache eine hauptamtliche Tätigkeit Sinn.

## Arbeiterwohlfahrt: Jahreshauptversammlung

Die Arbeiterwohlfahrt Norderney hält heute Abend ihre Jahreshauptversammlung ab. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Jahresbericht, Kassenbericht und Vorstandswahlen.

Beginn ist um 19.30 Uhr im Haus der Insel.

Anzeigen

**Medizinische Fußpflegepraxis**  
B. Fröhlich, Podologin  
Im Badehaus, Tel. (04932) 811 98

**KIM NAILS** Fußpflege • Maniküre • Design  
gegenüber Haus der Insel  
Tel. 04932 / 467592 oder 01520 / 797 09 21

**NEU!** Ulla Popken  
Damenmode ab Größe 42 - Am Denkmal

**RESTAURANT ATHEN**  
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN  
TÄGLICH VON 17 UHR - 21.30 UHR  
Seit 2011 am Minigolfplatz, Tel.: 93 58 50  
MONTAG RUHETAG

**PHYSIO-PRAXIS FRITZ AST**  
Kaiserstr. 1 (Hotel Germania) 04932 - 88 27 01  
MEERSALZ-PEELING-MASSAGE: 41,70 € (30 MIN)

**JETZT MIT HANDWERKERSERVICE**  
Insel IMMOBILIEN **UNSER ANGEBOT:**  
29 €/Std.  
Tel. (04932) 934 59 90  
<http://insel-immobilien.die-app.de>

**NEU**



**NOMOONLINE**  
FRISCH VON NORDERNEY

**NOMO-ONLINE.DE**

[www.stoffe-werning.de](http://www.stoffe-werning.de)

**Steaks**  
täglich ab 18 Uhr  
im  
*Café am Kamin*  
Tel. 04932 - 934 54 222

Anzeigen

*Gran Cafe Florian* Poststraße 9  
Tel. 1051  
**Täglich Frühstück**  
9.30 bis 11.30 Uhr  
**Warme Küche**  
11.30 bis 22.30

**Kurmittel haus waterkant**  
Kosmetische Pflegebehandlung..... 30,-- €  
Wachsepilation(Beine unter den Knieen) 25,-- €  
Verwöhnwoche:  
5 Sandbäder & 5 Großmassagen.....99,-- €  
Anmeldungen unter Telefon: 04932 / 800400

## Brandstiftung: Gerichtsverhandlung

(bad) – Der Brand im Internetcafé in der Schmiedestraße wurde gestern vor dem Landgericht Aurich verhandelt. Das Lokal war im Dezember 2009 abgebrannt. Wie Jürgen Rohlfs, der Vizepräsident des Landgerichts, mitteilte, waren 13 Zeugen geladen.

Der damalige Betreiber des Internetcafés ist der Brandstiftung mit Gefährdung von Leib und Leben Dritter angeklagt. Laut Ermittlungen war Brandbeschleuniger eingesetzt worden, welcher Art konnte Rohlfs nicht sagen. Laut Anklageschrift der Staatsanwaltschaft sei mit dem Brandbeschleuniger ein nicht angeschlossener Kühlschrank gefüllt worden. Dieser sei in Brand gesetzt worden, so Rohlfs. Der Brand habe sich dann schnell ausgebreitet und auf eine Zwischendecke übergegriffen.

Die Feuerwehr, die gegen 2 Uhr am Morgen alarmiert wurde, rückte mit fünf Fahrzeugen und rund 30 Einsatzkräften an.

Durch die starke Rauchentwicklung wurde ein über dem Internetcafé lebendes Ehepaar gefährdet. Beide mussten mit Rauchgasvergiftung ins Krankenhaus eingeliefert werden. Besonders für den Mann sei der Rauch eine besondere Belastung gewesen, so Rohlfs. Wegen einer Lungenerkrankung sei dieser bereits zeitweilig auf ein Sauerstoffgerät angewiesen gewesen. Er musste einige Zeit auf der Intensivstation behandelt werden.

Der gestrige Verhandlungstag war nur der erste von zweien. Am 19. März um 9 Uhr wird die Verhandlung im Landgericht Aurich fortgesetzt. Die Verhandlung ist öffentlich.

## Leserfoto: Die Kirchenvorsteher um 1895

**Anlässlich der bevorstehenden Kirchenvorstandswahl in der evangelischen Inselgemeinde sandte unser Leser Bonno Eberhardt ein historisches Bild mit Erklärungen ein. Das Bild stammt aus der Zeit um 1895. Eberhardt schreibt:**

„Um diese Zeit waren die Kirchenvorsteher unserer ev. Kirchengemeinde durchweg Selbstständige Insulaner. Auch waren es nur männliche Personen, die sich für dieses Amt zur Verfügung stellten. Das Amt des Kirchenvorstehers hatte damals großes Ansehen bei den Norderneyern. Während ihrer kirchlichen Tätigkeit außerhalb der Kirchengebäude trugen die Amtsträger immer einen Zylinder, und dieses war noch bis spät in die 1960er Jahren hier auf der Insel üblich.“

Bei der Bildbetrachtung fällt auf, dass der männliche Schmuck nur aus der schweren goldenen Uhrkette mit der Klappdeckel-Uhr und dem Ehering besteht. Bei Sasse fällt noch auf, dass er zusätzlich noch einen großen Edelstein an der oberen Uhrkette trägt. Die Bibel ist auch immer dabei.

Zu der damaligen Zeit hatte jede Familie eine Gottesdienstbibel zu Hause, damit machte meistens die Mutter



Von links: Malermeister H. F. Weierts, Kreuzstr.8 - Bäckermeister Jakob Cornelius, Kirchstr.9 (Heute Martin-Luther-Haus) – Photograph Gottfried Sasse, Damenpfad 21 – Fuhrunternehmer Peter Eden Visser, Luisenstr. 15

am Sonntag einen Hausgottesdienst, wenn man nicht in die Kirche gehen konnte. Diese Bibel war auch gleichzeitig für Eintragungen der Familien-Chronik gedacht. Die Frömmigkeit war damals größer als heute.

**Und noch eine kleine Erkenntnis:** Unsere damalige Landesmutter, die Gräfin Anna (Regentin der Grafschaft Ostfriesland 1540 –

1561) hat den Norderneyern hat die evangelische Kirche auf die Insel gebracht, obwohl sie selbst katholisch war.

Der erste Pastor kam aber erst 1623 nach Norderney und er hieß: Menso Ulrichs und er war noch vor dem Vogt das Oberhaupt der Insel. Heute, 389 Jahre später haben wir wieder einen Namensträger Ulrichs als Oberhaupt unserer Insel.“

Fischpresse GbR  
Winterstraße 6  
26548 Norderney  
info@fischpresse.de  
Fax: 04932 99 18 79

Anzeigentelefon  
04932 99 18 99



**NORDERNEYER  
MORGEN**  
JEDEN MORGEN ALLES  
VON DER INSEL